

Ausbildungsprogramm üK 6

Hotelgasse 1
Postfach
3001 Bern
Tel. 031 382 49 65
info@ausbildung-id.ch
www.ausbildung-id.ch

| | | |
|---|---|----------------------------------|
| Überbetrieblicher Kurs 6: Trends und Entwicklungen im Berufsfeld | | 3. Lehrjahr - 5. Semester |
| Handlungskompetenzbereiche: a, b, c, d | Handlungskompetenzen: a1, b3, c3, d2 | Anzahl Tage: 2 |

| Praxisaufträge Betrieb: | Lerneinheiten Berufsfachschule: |
|--|---|
| <p>Aufbauend</p> <ul style="list-style-type: none"> • PB3 04 Open Access und gemeinfreie Dokumente publizieren (4. Semester) • PC3 03 Ausgeschiedene Medien weiterverwenden (4. Semester) • PB3 03 Einen Leitfaden zu OA, Open Data oder OER-Materialien erstellen (5. Semester) • PD2 01 Kund/innen im Umgang mit der betrieblichen Hard- und Software beraten (5. Semester) | <p>Aufbauend</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestandesaufbau (1. Semester) • Rechtliche Grundlagen Aufbewahrung und Kassierung (1. Semester) • Nutzung verschiedener Plattformen und Datenverarbeitung 1 (Einführung) (5. Semester) • Neue Technologien vermitteln (5. Semester) <p>Weiterführend</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung verschiedener Plattformen und Datenverarbeitung 1 (Vertiefung) (6. Semester) |

| Vorbereitungsauftrag: |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Trends und Entwicklungen aus dem eigenen Lehrbetrieb identifizieren (Beispiele in den üK mitnehmen). |

| Tag 1 (Bibliotheken und Dokumentationsstellen) |
|--|
| Situationen: |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Fachperson I+D berücksichtigt aktuelle Trends im Berufsfeld in der Planung neuer Angebote und Dienstleistungen. • Sie beantwortet Fragen von Kund/innen im Zusammenhang mit neuen Angeboten und Nutzungsformen. |
| Leistungsziele: |
| a1.ük3 Sie erläutern aktuelle Trends im Bereich neuer Medienarten und deren Beschaffung für die ABD-Stellen. (K2) |
| b3.ük1 Sie stellen künftige Entwicklungen und Trends durch die digitalen Techniken vor. (K3) |
| c3.ük2 Sie erläutern aktuelle Ziele und Bestrebungen von ABD-Stellen und Verbänden zur Verbesserung der Nachhaltigkeit. (K2) |
| d2.ük1 Sie präsentieren aktuelle Entwicklungen im Bereich technische Endgeräte und Programme für Kund/innen. (K2) |
| Fachkompetenzen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Fachperson I+D kennt aktuelle Trends im Berufsfeld. • Sie kann sich zu Trends im Berufsfeld informieren. |

Trägerorganisationen / Organes responsables:

- Sie kann Trends einordnen.
- Sie kennt die relevanten Fachzeitschriften, Konferenzen, Gremien und weitere Informationsquellen im ABD-Bereich.
- Sie erklärt Aussenstehenden (Kund/innen, Trägerschaft), weshalb die ABD-Stelle ein neues Angebot einführt.

Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen

- Offenheit und Interesse an gesellschaftlichen und technologischen Entwicklungen (Erweiterung der eigenen Kompetenz).
- Offenheit für Veränderungen im Berufsfeld und bei der eigenen Arbeit.
- Reflexion der eigenen beruflichen Rolle und Situation.
- Abstraktes Denken.
- Bereitschaft für Austausch mit anderen Fachpersonen aus dem Berufsfeld (in der eigenen Institution und extern).

Hilfsmittel / Quellen:

- [IFLA Trend Report](#)
- [Bibliosuisse > Aktivitäten > Kampagne Biblio2030](#)
- [biblio2030 | Nachhaltigkeit in Bibliotheken](#)
- [Beispielsammlung | biblio2030](#)
- Aktuelle Trendberichte und Trendanalysen (z. B. [Horizon Report](#))

Methodisch-didaktische Hinweise:

Programmpunkte:

- Auf von den Lernenden mitgebrachte Beispiele eingehen. Anhand der Beispiele erklären, was ein Trend ist und wie er die Berufswelt beeinflusst. Gartner Hype Cycle als Methode zeigen.
- Einordnung der Trends und Ergänzung durch Referent/in.
- Theoretischer Input «Was ist ein Trend»; Mode vs. Trend.
- Mindestens je einen Trend pro Institutionstyp (z. B. Maker-Space; Open Library, Dritter Ort, Bibliothek der Dinge, Open Access, Standing Orders, E-Medien, hybride Bibliothek (was passiert online vs. vor Ort), originär digitale Dokumente sammeln und erschliessen [Metadaten], hybride Sachdosiers: Herausforderung bei der Online-Präsentation [wie gewährleistet man die Visibilität von analogen Dokumenten gegenüber den bequemer zugänglichen digitalen Dokumenten?], Retrodigitalisierung analoger Dokumente, Urheberrecht: Neues Instrument der «Erweiterten Kollektivlizenz», Spezialisierung innerhalb der Branche / Tätigkeit usw.):
 - Trend beschreiben.
 - Bezug zu Nachhaltigkeitszielen (UNO) herstellen.
 - Einfluss des Trends auf die eigene Arbeit (Veränderung des Berufsbilds, Veränderung der täglichen Arbeit usw.) erkennen.
 - Kritische Auseinandersetzung mit Trends (Vor- und Nachteile usw.).

Allgemeine Hinweise:

- **Gewisse Programmpunkte können sowohl am Tag 1 als auch am Tag 2 thematisiert werden (Trendanalyse, Definition Begriff «Trend», Reflexion [Einfluss gesellschaftlicher Trends auf ABD-Stellen]).** Dasselbe gilt für die Trends, welche Dokumentationsstellen betreffen. Der/die Dozent/in von Tag 1 und der/die Dozent/in von Tag 2 sprechen sich inhaltlich ab.
- Die Beispiele von Trends entsprechen der Situation zum Zeitpunkt der Erarbeitung des üK-Programms. Die Auswahl und Priorisierung der Trends sowie die Aufnahme neuer Trends liegt im Ermessen des/der Dozenten/in.
- Über Trends und deren Bedeutung für das eigene Arbeitsleben diskutieren.
- Trends in Gruppenarbeiten identifizieren lassen und im Plenum präsentieren.
- Thema Nachhaltigkeit bei allen Trends einfließen lassen.

| |
|--|
| Tag 2 (Archive und Dokumentationsstellen) |
| Situationen: |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Fachperson I+D berücksichtigt aktuelle Trends im Berufsfeld in der Planung neuer Angebote und Dienstleistungen. • Sie beantwortet Fragen von Kundinnen und Kunden sowie Aussenstehenden im Zusammenhang mit neuen Angeboten und Nutzungsformen. |
| Leistungsziele: |
| <p>a1.ük3 Sie erläutern aktuelle Trends im Bereich neuer Medienarten und deren Beschaffung für die ABD-Stellen. (K2)</p> <p>b3.ük1 Sie stellen künftige Entwicklungen und Trends durch die digitalen Techniken vor. (K3)</p> <p>c3.ük2 Sie erläutern aktuelle Ziele und Bestrebungen von ABD-Stellen und Verbänden zur Verbesserung der Nachhaltigkeit. (K2)</p> <p>d2.ük1 Sie präsentieren aktuelle Entwicklungen im Bereich technische Endgeräte und Programme für Kund/innen. (K2)</p> |
| Fachkompetenzen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Fachperson I+D kennt aktuelle Trends im Berufsfeld. • Sie kann sich zu Trends im Berufsfeld informieren. • Sie kann Trends einordnen. • Sie kennt die relevanten Fachzeitschriften, Konferenzen, Gremien und weitere Informationsquellen im ABD-Bereich. • Sie erklärt Aussenstehenden, weshalb die ABD-Stelle ein neues Angebot einführt. |
| Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Offenheit und Interesse an gesellschaftlichen und technologischen Entwicklungen (Erweiterung der eigenen Kompetenz). • Offenheit für Veränderungen im Berufsfeld und bei der eigenen Arbeit. • Reflexion der eigenen beruflichen Rolle und Situation. • Abstraktes Denken. • Bereitschaft zum Austausch mit anderen Fachpersonen aus dem Berufsfeld (in der eigenen Institution und extern). |
| Hilfsmittel / Quellen: |
| <ul style="list-style-type: none"> • Trends in Archives Practice Society of American Archivists • IFLA Trend Report |
| Methodisch-didaktische Hinweise: |
| <p>Programmpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wichtige Trends behandeln (z. B. Records in Contexts, Themenkomplex Zugang zu Archivalien [digitaler Lesesaal, Digital Humanities, Datenschutz vs. Öffentlichkeit in den gesetzlichen Grundlagen, stärkere Öffentlichkeitsarbeit der Archive], neue Arten der Zusammenarbeit zwischen Archiven und abliefernden Stellen [Archiving by Design und andere], Medienkompetenz fördern als Aufgabe von ABD-Stellen [z. B. kritischer Umgang mit Quellen aus dem Internet und mit Social-Media-Inhalten; Publiereportagen vs. redaktionelle Beiträge in Zeitungen etc.], Medienkonvergenz/Multimedialität: Content wird in verschiedenen medialen Formen aufbereitet, usw.) <ul style="list-style-type: none"> • Trend beschreiben. • Bezug zu Nachhaltigkeitszielen (UNO) herstellen. • Einfluss der Trends auf die eigene Arbeit (Veränderung des Berufsbilds, Veränderung der täglichen Arbeit usw.) erkennen. • Kritische Auseinandersetzung mit Trends (Vor- und Nachteile usw.). |

- Trendanalyse:
 - Einstieg anhand Trends aus dem eigenen Lehrbetrieb ⇨ Woher wisst ihr, dass dies ein Trend ist? Wie erkennt ihr Trends?
 - Wo kann man sich bezüglich Trends informieren (relevante Fachzeitschriften, Konferenzen, Gremien und weitere Informationsquellen)?
- Reflexion/Zusammenfassung:
 - Zusammenfassend: Einfluss der Trends auf das Berufsfeld.
 - Gesellschaftliche Trends, auf die ABD-Stellen reagieren vs. Setzung eigener Trends.

Allgemeine Hinweise:

- **Gewisse Programmpunkte können sowohl am Tag 1 als auch am Tag 2 thematisiert werden (Trendanalyse, Definition Begriff «Trend», Reflexion [Einfluss gesellschaftlicher Trends auf ABD-Stellen]).** Dasselbe gilt für die Trends welche Dokumentationsstellen betreffen. Der/die Dozent/in von Tag 1 und der/die Dozent/in von Tag 2 sprechen sich inhaltlich ab.
- Die Beispiele von Trends entsprechen der Situation zum Zeitpunkt der Erarbeitung des üK-Programms. Die Auswahl und Priorisierung der Trends sowie die Aufnahme neuer Trends liegt im Ermessen des/der Dozenten/in.
- Über Trends und deren Bedeutung für das eigene Arbeitsleben diskutieren.
- Trends in Gruppenarbeiten identifizieren und im Plenum präsentieren.
- Thema Nachhaltigkeit bei allen Trends einfließen lassen.

Bezug zum Bildungsplan:

Handlungskompetenzbereich a: Auswählen, Übernehmen und Überprüfen von Medien, Daten und Unterlagen

Handlungskompetenz a1: Medien, Daten und Unterlagen vorbereiten, bewerten, auswählen und ihre inhaltliche Qualität überprüfen

Die Fachleute wählen aktuelle Medien, Daten und Unterlagen aus den Themenbereichen ihres Betriebs aus und prüfen diese auf Zuverlässigkeit und Sachdienlichkeit. Sie aktualisieren den Bestand auf analogen und digitalen Kanälen und prüfen die Verfügbarkeit der Medien, Daten und Unterlagen in der internen Datenbank. Die Fachleute verwalten die Daten und Akten gemäss dem Records Management.

Handlungskompetenzbereich b: Managen von Daten und Metadaten

Handlungskompetenz b3: Daten online gemäss Betriebsauftrag publizieren

Die Fachleute publizieren Arbeiten, Informationen oder Bestände des eigenen Betriebs und von Dritten auf der eigenen Website, auf Online-Plattformen, Datenbanken oder in sozialen Medien. Sie testen die Funktionalität, die Suchfunktion und die Qualität der Daten nach Updates oder Änderungen im System. Inhalte richten sie auf Suchmaschinen aus und achten dabei auf die Benutzerfreundlichkeit im Netz. Die Fachleute beraten und unterstützen Kund/innen beim Eintragen und Hochladen von Daten. Sie informieren über Open Data, Open Access und Open Educational Resources und deren Publikationsmöglichkeiten.

Handlungskompetenzbereich c: Erhalten, Aufbewahren, Ausscheiden beziehungsweise Kassieren von Medien, Daten und Unterlagen

Handlungskompetenz c3: Nicht archivierungswürdige Medien, Daten und Unterlagen der Institution ausscheiden beziehungsweise kassieren

Die Fachleute nehmen Medien, Daten und nicht archivierungswürdige Unterlagen aus ihrem Bestand. Sie kassieren, löschen und entsorgen die Medien, Daten und Unterlagen unter Berücksichtigung der rechtlichen Bestimmungen, des Datenschutzes und des Umweltschutzes. Metadaten löschen sie aus der Datenbank.

Handlungskompetenzbereich d: Vermitteln von Information und Kompetenzen

Handlungskompetenz d2: Kund/innen beim Benutzen von Software, Infrastruktur und anderen Angeboten der Institution anleiten

Die Fachleute leiten Kund/innen bei der Benutzung von IT, Infrastruktur und anderen Angeboten der Institution an. Bei Problemen führen sie den 1st-Level Support kundenorientiert durch. Sie erstellen einfache Anleitungen, Leitfäden und Tutorials zur Anwendung von Geräten und Angeboten oder führen Kurzschulungen durch. Sie benutzen gängige Programme und instruieren Kund/innen über deren Gebrauch. Bei Fragen stehen sie den Kund/innen zur Verfügung.